

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888

85 (26.3.1888) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 85. Erstes Blatt.

Montag den 26. März

1888.

Bekanntmachung.

Nr. 11308. Die Feststellung der Baufluchten in der verlängerten Bismarckstraße betreffend.

Der Stadtrath der Residenz hat einen Plan über Feststellung der Baufluchten in der verlängerten Bismarckstraße mit Antrag auf Genehmigung vorgelegt.

Dieser Plan liegt zur Einsicht während 14 Tagen vom Tag des Erscheinens des diese Bekanntmachung enthaltenden Tagblattes in der Kanzlei des Stadtraths auf.

Etwasige Einwendungen gegen die projektierte Bauflucht sind binnen gleicher Frist bei unterzeichneter Stelle oder Stadtrath schriftlich oder mündlich bei Ausschlußvermeidern geltend zu machen.

Karlsruhe, den 21. März 1888.

Großb. Bezirksamt.
v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 11781. Die Feststellung der Baufluchten in der projektierten Allee vom Durlacherthorplatz bis zum Friedhof, der Friedhoffstraße und der Hintheimerstraße betreffend.

Der Stadtrath der Residenz hat einen Plan über Feststellung der Baufluchten in der projektierten Allee vom Durlacherthorplatz bis zum Friedhof, der Friedhoffstraße und der Hintheimerstraße mit Antrag auf Genehmigung vorgelegt.

Dieser Plan liegt zur Einsicht während 14 Tagen vom Tag des Erscheinens des diese Bekanntmachung enthaltenden Tagblattes in der Kanzlei des Stadtraths auf.

Etwasige Einwendungen gegen die projektierte Bauflucht sind binnen gleicher Frist bei unterzeichneter Stelle oder Stadtrath schriftlich oder mündlich bei Ausschlußvermeidern geltend zu machen.

Karlsruhe, den 23. März 1888.

Großb. Bezirksamt.
v. Preen.

Musikalischer Vorbildungskurs.

Mittwoch den 4. April beginnt ein neuer Kursus, in welchem wieder Schüler und Schülerinnen nach zurückgelegtem 8. Lebensjahre aufgenommen werden.

Der Kursus zerfällt in zwei Jahresklassen und wird der Unterricht in 2 Stunden wöchentlich erteilt, jeweils Mittwoch und Samstag Nachmittag.

Preis monatlich 2 Mark.

Gefällige Anmeldungen nehmen täglich von 2—4 Uhr entgegen

die Vorsteherinnen

Anna und Lina Hampmeyer,
Blumenstraße 2.

Fröbel'scher Kindergarten (Bahnhofstadttheil).

Montag den 26. d. Mts. findet im Saale des Arbeiterbildungsvereins, Wilhelmstraße 14, ein Spielfest statt, wozu die verehrlichen Eltern der Pöglinge sowie die Freunde der Anstalt höflichst eingeladen sind.

Die Vorsteherin: Zimmermann.

Badischer Frauenverein.

In der Luisenschule, Leopoldstraße 61 dahier, findet

Montag den 26. d. M., Vormittags von 9—12 Uhr,

eine öffentliche Schlußprüfung statt, zu deren Besuch wir hiermit ergebenst einladen.

Während dieses Tages von Morgens 8 bis Mittags 4 Uhr, sowie auch am Sonntag den 27. d. M. von Vormittags 11 bis Abends 6 Uhr werden die von den Schülertinnen gefertigten Handarbeiten und Zeichnungen ausgestellt sein.

Karlsruhe, den 23. März 1888.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Fabrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß des verstorbenen Wehgers und Wirths Karl Wall dahier werden in der Durlacherstraße Nr. 45 nachverzeichnete Fahrnisse am

Montag den 26. März l. J., Nachmittags 2 Uhr,

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Männkleider, Weiszeug, Schifffoniere, Schränke, Kommoden, 3 vollst. Betten, Rohrstäbe, Nachttische, Spiegel, Wanduhren, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe, 6 Wirthstische, Holzstäbe, Bänke, Gläser, 1 Hackflögel und Wiege, 1 Wurstmaschine, 1 transportabler Kessel und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber einladet.

Karlsruhe, den 22. März 1888.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Versteigerung.

Montag den 26. März, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrage Amalienstraße 14b, Eingang Karlsruherstraße, gegen Baarzahlung versteigert: ca. 30 elegante Damenjassen und Jaquettes, einige Kindermäntel, Regenmäntel für Mädchen, ca. 8 Stück feinste Kleiderstoffe (Cachemire), 2 Brillantringe, 1 goldenes Armband und eine größere Partie Gold- und Silberschmucksachen (Medaillons, Hemden- und Manschettenknöpfe, Anhänger etc.,

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

Wildpret-Vergebung.

22. Die Uebernahme des Wildprets von den Großb. Hoffjagden der Jagdbezirke Karlsruhe und Friedrichthal wird im Ganzen oder getrennt nach Bezirken auf ein oder mehrere Jahre vergeben.

Die Bedingungen können auf dem Geschäftszimmer unterfertigter Stelle eingesehen und Preisangebote bis längstens 5. April d. J. abgegeben werden.

Karlsruhe, den 23. März 1888.

Großb. Hoff- und Jagdamt.
v. Kleiser.

Vergabung von Gehweg-Randsteinen.

32. Die Lieferung von 400 laufenden Metern geraden Sandsteinbordsteinen soll vergeben werden. Die Bedingungen liegen bis zum 4. April, Vormittags 9 Uhr, dem Endtermin der Vergabung, in unserm Bureau zur Einsicht auf.

Karlsruhe, den 23. März 1888.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.
Schüß.

Pferde-Versteigerung.

22. Kommen den Montag den 26. März, früh 11 Uhr, werden im Auftrag S zu jedem Gebrauch taugliche Pferde gegen Baarzahlung versteigert: Ruppurrerstraße 23.

Der Beauftragte.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 3 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör etc., sofort oder auf 23. April zu vermieten. Das Nähere im 4. Stock.

— Akademiestraße 24 ist der 2. Stock, bestehend in 5 eleganten Zimmern mit Glasabschluss, Mansarde, Kammer, Speicher, Keller und Waschküchenantheil, auf 23. April zu vermieten.

*32. Bahnhofstraße 24 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 hübschen Zimmern, Alkov, Küche, Keller etc., auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung, in sehr ruhigem Hause, kann neu hergerichtet bezogen werden. Näheres beim Hauseigentümer Bahnhofstraße 26, 2. Stock.

*32. Grenzstraße 13 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 großen, schönen Zimmern sammt Zugehör, Bezugs halber zu vermieten. Zu erfragen parterre daselbst.

Große Versteigerung.

Montag den 26. und Dienstag den 27. März d. J.

werden in meinem Lokal Bähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
eine Partie hochfeine elegante Bonbonnières, als Geschenke passend, feine Ostrattrapen, Conserven, Kämmen und Eier (sehr fein), Chocolate-Hafen und Eier, eine große Partie verschiedene Knallbonbons, feine Schachteln mit Chocolate und Bonbons, 4 große Büchsen Drops, Dragée, Chocolate, acht engl. Pfeffermünzen, feine Bonbonschachteln, eine Partie Zuckereier, Früchte und Gelée (sehr fein eingemacht) und sonst noch Vieles;
ferner 15 Duzend Briettafchenstifte, 10 Duzend Bleistifte, Blau- und Rothstifte, Griffel, 200 Stück Tusch, 4 Büchsen mit Bleieinlagen, Grünstifte, 7 Gros Stahlfedern, Radlergummi, Federhalter, Copierstifte, Schreiner- und Zimmermannsstifte, 200 Federlästchen, Schiefertafeln, Küchentafeln, Zeichenstift, Büchsen, Farben in Tuben, Farbkästen, Schieber mit Griffeln, Zeichengarnituren, Malerplatten, Tuschküffeln, Besteckkörbe, Füllfederhalter, Bleistift, Notizbücher, Courttaschen, Bücheranzeigen, Briefpapier und Couverts, 4 Gros Metallkammern, Britannia-Kaffee- und Milchkannen, 30 Paar Hosenträger, 1 Musikwerk, 1 Herophon 2c., 5 Serviretter, Metalltinte;
ferner eine Partie engl. Tülldraperien (Lambrequins), Bettdecken, crème und weiß, Schutzdecken 2c.,
wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

NB. Sämtliche Waaren sind elegant und feine Ladenhüter, worauf ich Herrschaften und besonders Wiederverkäufer aufmerksam mache.

Wohnungen zu vermieten.

— Herrenstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

*3.3. Karl-Friedrichstraße 22 sind 2 Wohnungen zu vermieten: der 3. Stock sogleich oder auf 23. April, der 2. Stock auf 23. April, jede von 5 Zimmern und Zugehör. Zu erfragen beim Hauseigentümer im 2. Stock.

— Karlstraße 62 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, mit Balkon, jedes mit besonderem Ausgang, Küche, Keller, 2 Mansarden und einem großem Garten auf 23. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 4.

*2.2. Kriegstraße 85 ist der 3. Stock auf 23. April oder 23. Juli d. J. zu vermieten. Die Wohnung ist den Anforderungen der Neuzeit entsprechend eingerichtet und enthält 6 Zimmer, Badezimmer mit allem Zugehör. Auf Wunsch können noch 2 Zimmer im 4. Stock abgegeben werden. Näheres Auskunft im 1. Stock.

*3.3. Leopoldstraße 2b ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Mansarde, Speicherkammer, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung sowie Waschküche, sowie der 4. Stock von 3-4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*2.2. Luisenstraße 12 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicher, Keller und sonstigem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 47 im 2. Stock rechts.

— Luisenstraße 81 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und Kammer sofort oder später zu vermieten. Näheres im untern Stock.

*3.2. Stephaniensstraße 39 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern, 3 Mansarden, 2 Kellern, auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere daselbst über zwei Stiegen.

— Werderplatz 37 ist der 2. Stock, bestehend aus 5-6 Zimmern (Parquetböden), Küche, Speicherkammer, eventuell Badezimmer und Gärtchen, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

— Werderplatz 37 und Schützenstraße 36 ist je im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und üblichem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Werderplatz 37 im 2. Stock.

— In den Neubauten Augartenstraße 49 sind der 2., 3., 4. und 5. Stock von je 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, ferner im 2. Neubau Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Rintheimerstraße 2.

— Auf 23. April ist eine hübsche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine reinliche Familie zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 59 im 1. Stock.

— In einem ruhigen Hause ohne Hinterhaus ist eine Wohnung mit Glasabschluss von 3 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 15 im 2. Stock.

— Eine schöne Mansardenwohnung, 2 Treppen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ist an eine ruhige, ordnungsliebende Familie auf 1. oder 23. April Akademiestraße 34 zu vermieten.

Gegenüber dem Amtsgericht,

Academiestraße 5, ist die elegante Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarde und Keller, auf 23. April zu vermieten.

— Auf 23. April habe ich noch 2 Wohnungen, auf die Akademiestraße gehend, von je 4 Zimmern nebst Küche und Zugehör zu vermieten.

Näheres beim Eigentümer
Karl Beck, Kaiserstraße 124,
oder dem Verwalter
Casar Stein, Kaiser-Passage 13.

Wohnungs-Gesuch.

*3.2. Eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, wovon eines nach Norden gelegen, in einem ruhigen Hause des äußeren Stadtteils, Parterre oder 2. Stock, wird auf 23. Juli von einem ledigen Pensionär zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter A. Z. 97 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.2. Wohnung gesucht von 4 bis 5 großen Zimmern nebst 3 bis 4 geraden Mansarden — den Anforderungen der Neuzeit entsprechend — in ruhiger, gesunder Lage auf Ende August. Gest. Offerten unter Chiffre A. G. Nr. 112 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder auf 1. April zu vermieten: Babnhofstraße 32 im 3. Stock links.

*2.2. Mühlburger Allee 13, Hardtwaldstadtteil, sind 1 Etage hoch 2 sehr schön möblierte Zimmer, 1 Salon mit Balkon und Schlafzimmer, auf 15. April zu vermieten.

*2.2. Ein unmöbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Hirschstraße 16 im 2. Stock des Hinterhauses.

Stallung zu vermieten.

— Stallung für 2 Pferde ist sofort zu vermieten. Näheres Schirmerstraße 5 (Hardtwaldstadtteil).

*2.2. Im Hardtwaldstadtteil sind auf 23. Juli zwei Parterrezimmer mit Zugehör an eine einzelnstehende ältere Dame zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Atelier-Gesuch.

*2.2. Ein Atelier wird für einige Wochen zu mieten gesucht. Offerten nimmt entgegen
Hans Drinneberg, Schützenstraße 7.

Dienst-Gesuche.

*3.3. Ein Mädchen, welches Kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

*2.2. Ein junges, kräftiges Mädchen sucht eine Stellung zu Kindern oder für Hausarbeit. Zu erfragen Schillerstraße 8.

*2.2. Einige gute Köchinnen, welche auch Hausarbeit übernehmen, suchen Stellen durch
Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Kapital-Gesuch.

*2.2. Zur Erzielung einer bessern Rentabilität eines herrschaftlichen Grundstücks in feinsten Lage des westlichen Stadtteils wird ein Kapital von 8000—10000 Mark zur Erbauung eines Stalles gegen eine zu 6% verzinsliche Nachhypothek und jährliche Rückzahlung aufzunehmen gesucht. Gest. event. Anerbieten werden unter P. 6540a an Haafenstein & Vogler, Kaiserstraße 122, erbeten.

Zu einer
Gesellschaftsreise nach Italien
unter Führung eines sprach- und landeskundigen Begleiters werden noch einige Teilnehmer gesucht. Näheres in A. Melefeld's Hofbuchhandlung in Karlsruhe.
6.3.

Tapezier-Gesuch.

Es wird ein tüchtiger erster Polsterarbeiter gesucht bei
Adolf Dietler i. Freiburg,
Großh. Hoflieferant. 3.2.

Einen Feuerschmied,

selbstständig auf Wagenbau, sucht
Fr. Raubenheimer, Wagenbauer
in Weisenheim a. d. Glan.
Näheres im Kontor des Tagblattes oder brieflich durch obige Adresse. 2.2.

Installateur-Gesuch.

*2.2. Ein tüchtiger, selbstständiger Arbeiter findet bei hohem Lohn dauernde Arbeit bei
H. Nupp Jr., Karlstraße 69 b.

Tüchtige Eisendreher

gesucht bei
Collet & Engelhardt,
Offenbach a. M. 3.2.

Küchen- und Hausmädchen

werden aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

U. Junge Kellner

mit guten Zeugnissen finden Stellen durch
L. W. Unglenk, Herrenstraße 5. 2.2.

U. Junge bessere Kellnerinnen

sofort gesucht. Näheres durch **L. W. Unglenk, Herrenstraße 5.** 2.2.

Tüchtiges weibliches Dienpersonal findet auf Ostern hier und nach auswärts sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock. 2.2.

Lehrling-Gesuch.

*3.2. Auf unserm Comptoir ist die Stelle eines mit den nötigen Vorkenntnissen versehenen Lehrlings unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Heldelsheimer & Wagner,
Cigarrenfabrik, Kaiserstraße 11.

Lehrling-Gesuch.

In meinem Geschäft ist für einen ordentlichen, jungen Mann mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle offen.

C. A. Kindler,

*3.3. Friedrichsplatz 6.

Lehrling-Gesuch.

— Ein kräftiger Junge kann sogleich oder auf Ostern in die Lehre treten bei **W. Großmann,** Bäckerei, Schützenstraße 88.

Hausbursche-Gesuch.

*2.2. Ein fleißiger, reinlicher Bursche wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich.

A. Berger,
Stadtgarten-Restaurant.

Hausbursche-Gesuch.

*2.2. Ein junger Mensch im Alter von 17 Jahren findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 90, parterre.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein junger Commis mit Empfehlungen wünscht sich in Buchführung und Correspondenz auszubilden und sucht deshalb in einem hiesigen kaufmännischen Geschäft **Volontär-Stelle.** Anträge sind unter v. R. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

U. Stellen suchen
 tüchtige Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, durch **L. W. Unglent**, Herrenstraße 5. 2.2.

4.3. Ein Mädchen, welches das
Puzmachen,
 Kleidermachen und Bügeln erlernt hat, sucht zur weiteren Ausbildung im Puzmachen oder Kleidermachen eine Stelle. Auf hohen Lohn wird nicht reflektirt. Gesl. Offerten unter **E. 6514 a** an **Haasenstein & Vogler** in Karlsruhe.

T. Kellnerinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köchinnen, Badnerinnen, Hausmädchen, Kellner, Köche, Diener, Kutscher und Hausburschen placirt u. empfiehlt das Haupt-Placirungs-Bureau von **K. Tröster**, Lammstraße 5.

Lehrstelle-Gesuch.
 3.2. Für einen 15jährigen, kräftigen und intelligenten Jungen aus anständiger Familie wird eine Lehrstelle bei einem **Mechaniker** gesucht mit Kost und Wohnung im Hause des Lehrherrn. Gesl. Offerten werden unter **S. 100** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren.
 *2.2. **Oelstudien und Aquarellskizzen** wurden Ende September vorigen Jahres verloren. Dieselben sind mit **Erna Loog** gezeichnet. Der redliche Finder möge dieselben im **Hotel Germania** beim Portier abgeben.

Haus zu verkaufen.
 2.2. Ein gut rentirendes Haus im östlichen Stadttheil, mit Einfahrt, Hof und sehr großem Keller, besonders für Küfer, Weinbändler oder Maler sehr geeignet, ist sofort aus freier Hand zu verkaufen. Interessanten wollen ihre Adressen unter **Nr. 7** im Kontor des Tagblattes niederlegen. Unterhändler verbeten.

Bauplatz.
 5.3. In sehr guter Lage des Bahnhofsstadttheils ist ein circa **500 qm** großer Bauplatz sofort billig zu verkaufen. Wegen des Näheren wende man sich gefl. an **W. Gutekunst**, 2 Douglasstraße 2.

Wohn- und Speisezimmer-Einrichtung.
 3.3. Eine neue, solid angefertigte bessere **Wohn- und Speisezimmer-Einrichtung**, in Eichen gewischt, wird von einer hiesigen Möbelfabrik sehr preiswürdig abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.3. **Pianino,**
 kreuzsaitig, neu, elegant, für 440 Mark, ein dergl. für 480 Mark sind unter Garantie zu verkaufen im Pianolager **Adamiestrasse 15**.

Verkaufs-Anzeigen.
 *2.2. **Göttestrasse 1** sind im 3. Stock zwei ganz gut erhaltene **Kinderspielzeugen** (ein Sitz- und ein Liegewägelchen), sowie eine Partie schöne reine **Weinflaschen** billig zu verkaufen.

3.2. Ein ganz neuer **Helm** sammt **Futteral** für Einjährige, **Unteroffiziere** etc. des **Leib-Grenadier-Regiments** wird billig abgegeben: **Waldstrasse 16, Vorderhaus, 2. Stock.**

*3.3. Wegen Wegzug ist eine kleine **Einrichtung** (neu, Nussbaum) zu verkaufen. Näheres **Lammstraße 7 b** im 2. Stock.

Geschäftshaus zu kaufen
 gesucht zwischen **Kronen- und Karlstraße**, rentabel, zwei- bis dreistöckig, womöglich mit Einfahrt, großen **Magazinsräumlichkeiten** oder genügend Hof und Garten, um solche darauf zu erstellen. Gesl. Offerten mit Preisangaben unter **E. B. 6** an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Kauf-Gesuch.
 — Es wird ein **gespieltes Pianino** zu **M. 150** bis **M. 200** zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im **Pianolager, Herrenstraße 31**.

— **Die allerhöchsten Preise** für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Owig**, Durlacherstraße 85.

Ankauf.
 — Altes Gold und Silber, Borten, Stickereten, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel etc. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Vämmele**, Kaiserstraße 101.

Die allerhöchsten Preise
 für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber, Uniformen allerlei Art bezahlt
S. Jost, Spitalstraße 20.

Die allerhöchsten Preise
 für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen zahlt **Frau L. Lazarus** in **Bruchsal**, Hauptstraße 60. 4.3.
 Adressen bittet man direkt zu senden.

Unterrichts-Anerbieten.
 *3.3. Ein **Philologe** ertheilt in **Griechisch** und **Lateinisch** Unterricht gegen mäßiges Honorar. Offerten unter **A. B. 209** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.
 *2.2. Ein **Oberprimaner** des **Gymnasiums** wünscht Schülern der unteren Klassen **Nachhilfsstunden** in **Latin** und **Griechisch** zu ertheilen. Zu erfragen **Nowackanlage 7** im 3. Stock.

3.2. **Die Weinhandlung**
S. Fetzner,
 40 Zähringerstraße 40,
 empfiehlt aus ihrem **Patentkeller** nur rein gehaltene **Weiss- u. Rothweine** zu den äußerst billig gestellten Preisen als: **Oberländer, Pfälzer, Rhein- und Mosel-Weine.**
 Ebenso werden **Einzelflaschen** aus dem **Kleinverkaufskeller** in jeder beliebigen Sorte abgegeben.

Erdbeerwein,
Tokayer, Malaga, Portwein, feinsten Burgunder, Bordeaux, Arac, Rum, Cognac, Kirschwasser, Champagner, alles nur in bester Waare, empfiehlt
Louis Luder, Westendstraße 20.

Die Conditorei
 von
Michael Giebel,
 Kaiserstraße 207,
 empfiehlt ihre **Oster-Artikel** in reichster Auswahl.
 Besonders mache auf meine selbstgefertigten **Chocoladegegenstände**, als **Safen** und **Gier** etc., aufmerksam, welche von feiner, reiner **Chocolade Scharb** hergestellt, der **Gesundheit** der Kinder sehr zuträglich sind und sich durch ihre **Qualität** von vielen ähnlichen **Fabrikaten** vorthellhaft unterscheiden. 3.3

Dorsch-Leberthran, Dampf-Leberthran, Eilen-Leberthran,
 ärztlich empfohlen, zu haben in der **Materialwaarenhandlung** von
W. L. Schwaab,
 Großh. Hoflieferant.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.
 Wir empfehlen unser Lager reingehaltener **Weiß- und Rothweine: Malaga, Madeira, Tokayer, Xeres (Cherry), Afrikaner, französischen Champagner** von **Jules Mumm & Cie.** in **Reims** und **deutsche Schaumweine** verschiedener Marken. **Preislisten** werden durch unsere **Verkaufsstellen** abgegeben. 4.2.



4.2.
Ziegler's Patent-Uhrfeder-Corsets.
 Alleinverkauf bei
R. Halle, 96 Kaiserstrasse 96.
 6.5.

3.2. **Friscb eingetroffen:**
Pflaumen-Marmelade
 per Pfund 30 Pf.
 bei **J. Küst,**
 54 Kaiserstraße 54.

20 Pfg.

1 Pfund prima türk. Zwetschgen,
 bei Mehrabnahme billiger. 7.7.
W. Erb, am Spitalplatz.

Garantirt reine 4.4.
Natur-Butter
 empfehle ich fortwährend pfundweise zu 95 Pf.
Ernst Deuble,
 Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße.

Cigarren im Ausverkauf.

Wegen Geschäftsaufgabe:

3	Pfennig-Cigarren pr. 1/10 M.	2.20,
3	" " " "	2.40,
4	" " " "	2.80,
4	" " " "	3.10,
4	Pfennig-Cigarren, feine Qualität, M.	3.50,
5	" " " "	4.—,
5	" " " "	4.20,
6	" " " "	5.—,
6	" " " "	5.20,
7	" " " "	5.80,
7	" " " "	6.—,
8	" " " "	6.50,
8	" " " "	6.80

empfiehlt

Christ. Grimm,
 Kaiserstraße 36.
 Hannov. Zündholz-Comp. Hannover.



30.17.
 liefert bestes Fabrikat Deutscher Sicherheits-
 Zündhölzer von Espenholz mit bewährter brauner,
 gelber und rother Zündmasse, sowie Sturmhölzer.
 Unverwundliche Reibflächen an den Schachteln.
 General-Vertreter **J. D. Rabe.**
 Specialität:
Kaiserhölzer.

Fußboden-Glanzlack
 in allen Farbentönen von vorzüglicher Glanz-
 kraft und großer Haltbarkeit empfiehlt
 die Material- und Farbwaren-Handlung
 von **Julius Dehn,**
 55 Rähringerstraße 55.

Gelegenheitskauf.
 3.2. **Jaquettes**
 in hellen und dunkeln Farben, in den
 neuesten Formen, gut sitzend und aus
 vorzüglichen Stoffen gearbeitet, empfiehlt
 à M. 6.— das Stück
Eduard Darnbacher,
 185 Kaiserstraße 185.

Die Eröffnung unserer
Oster-Ausstellung,
 deren Auswahl großartig und unübertroffen ist wie in früheren Jahren,
 zeigen wir hiermit ergebenst an und laden zum Besuche höflichst ein.
Carl Lindörfer & Cie.,
 Conditoreiwaaren- und Schokoladefabrik,
 Herrenstraße.



Für
**Confirmations- und
 Oster-Geschenke**
 empfehle reiche Auswahl von
Schmuck-Gegenständen
 in Granat, Silber, Bernstein, Elfenbein,
 Korallen etc.
Schmuck-Kasten,
Näh-Necessaires,
Handschuh-Kasten,
Schreibmappen,
Photographie-Albuns,
Poesie-Bücher,
Handtäschchen,
Brieftaschen,
Portemonnaies,
Scheeren-Etuis,
Manschetten-Knöpfe,
Taschenmesser etc. etc.
 in grosser Auswahl bei

Friedrich Bloss,
 F. Wolff & Sohn's Détail.

Kinder-Garderobe.
Knaben-Anzüge
 in Stoff und Tricot,
Knabenpaletots u. Havelocks,
Cravattes und Lavallières,
Frühjahrs- und Regenmäntel
 für Mädchen bis zu 14 Jahren,
Tricot-Kleidchen
 (45—85 cm. Länge),
Tricot-Blousen.
Tricottailen prima Qualität
 werden zu billigstem Preise ausverkauft
 in dem
Special-Geschäft für Kinder-Garderobe
L. Fritsch,
 Waldstrasse 38.



Zinscoupons per 1. April und 1. Mai
 werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
 An- und Verkauf von Anlehensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-
 munal- u. Industripapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen.
 Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.
Carl Seeligmann, Ritterstraße 14.

Die neuesten Sachen in
Plauener
Vorhangstoffen,

gute Qualitäten, weiß und crème, das Meter 20, 30, 35, 40, 45, 50 Pfg. u. f. w., abgepaßte Gardinen, breit, 6-7 Meter lang, das Fenster 3.50, 4.—, 4.50, 5.—, 6.— Mark bis hochfeinstem Genre, Draperien, Halter, Storstoffe, Spitzen, Bettdecken, Tischdecken, Schoner von 20 Pfg., Vorlagen in Plüsch, Tapestrie und billigsten Sachen, große Auswahl. Zurückgesetzte feiner Vorhänge und Reste stets unter Preis. Gardinen-Muster auswärts franco. Waaren ab hier und Plauen i. S.

Oscar Beler, Fabriklager,
Karlsruhe, Kaiserstr. 141, nächst Marktplatz.

Waschächte, schwarze
Strickbaumwolle

empfehlen wir in verschiedenen Fabrikaten bestens.

Weiss & Kölsch,

22. Friedrichsplatz 7.

Brautschleier,

150, 180, 200, 250 und 300 cm breit, in blauweiß, gelbweiß, ivoire und crème, per Meter schon von M. 1.40 an,

Brautkränze

empfehlen zu den billigsten Preisen

A. Landsmann,

W. Pfeifer's Nachfolger,
11.11. Kaiserstraße 201.

Das Neueste in

Säckelproben

sowie das nöthige Säckelgarn u. Bördchen empfiehlt in größter Auswahl

C. A. Kindler,

5.3. Friedrichsplatz 6.

Für Hausfrauen

empfehle ich zu Ausnahmepreisen:

1 Dzb. Speiseteller, Steingut, M. 1.20, | fein
1 " Dessertteller " " 1.— | aus.
1 " Tassen m. Unterplättchen " 1.90, | schub.
ferner **Wasch-Service, Kaffee-Service,**
Bier-, Wein- und Liqueur-Service, Be-
stecke 2c. 2c.

K. Th. Ulmer,
187 Kaiserstraße 187.

NB. Durch die reiche Auswahl der Artikel kauft man in meinem Geschäft am vorteilhaftesten, besonders **Geschenke aller Art.** Auf **Schirme** gewähre bei meinen bisher allgemein anerkannt billigen Preisen 10 Prozent Rabatt extra; auch werden Reparaturen billigt besorgt:

187 Kaiserstraße 187.

Einige Tausend Stücke St. Galler
Festons & Einsätze
(von 4 Meter 20 cm Länge)

in allen Breiten und prachtvollen Dessins werden durch besonders günstigen Einkauf

unter dem Herstellungsworth

verkauft bei

12.9.

Wilh. Willstätter,
Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

Für das **Frühjahr** sind **Neuheiten** bei uns eingetroffen in:

Ericot-Anzügen für Knaben,

Ericot-Kleidchen für Mädchen,

Ericot-Tailen für Mädchen,

Mäntelchen und Jäckchen für Kinder.

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz.

3.3.

Flügel

und **Pianos** von höchster Tonschönheit von den einfachsten bis zu den besten und ideal vollkommensten von **Bechstein, Blüthner, Steinway & Sons** zur gefl. Auswahl

im Piano-Magazin von

Ludwig Schweissgut, Grossh Hoflieferant,
31 Herrenstrasse 31.

6.4.

Unentbehrlich für Jedermann.

Neuer Probirstein für Gold und Silber

zur sofortigen Entdeckung von falschem Geld.

Prüfstein ohne Säuren.

Ein unentbehrliches Hilfsmittel für Bankiers, Kassierer, Gold- und Silberarbeiter, Kaufleute u. f. w., um edle Metalle augenblicklich von unedlen unterscheiden zu können

Meinverkauf für Karlsruhe und Umgegend bei

Carl Scheurer,

Hofmechaniker und Optiker (Firma C. Sidler).

Nachener und Münchener
Feuerversicherungs-Gesellschaft.

Segründet 1825. — Goldene Medaille 1883.

In Karlsruhe vertreten durch:

Wilh. Erb, am Spitalplatz,

Alex. Haunz, Ecke der Kaiser-
und Herrenstraße,

welche sich zum Abschlusse von Feuerversicherungen aller Art bestens empfehlen.

Knabenhüte

in Filz und Stroh in den neuesten Formen und Ausführungen,

Confirmanden-Hüte

empfehlte zu den billigsten Preisen bei bekannt besten Qualitäten

A. Landsmann,
W. Pfeifers Nachfolger,
Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

Spar-Kochherde

empfehlte

Wilh. Weiss, Cabinetsschlosser,
Erbsprinzenstraße 24.

Möbel.

— Größtes Lager in Holz- und Polstermöbeln, Betten, vielen Sorten Spiegeln und Leuchtern, Salon-, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen in Nußbaum und Eichen gewichtet und polirt, Vorhang-Gallerien und Rosetten, sowie ganze Ausstattungen zu billigen Preisen im Möbel- und Tapeziergeschäft von **Julius Weinheimer,**
Kaiserstraße 22.

Tapezier-Geschäft

von

Wilhelm Bürger,

25 Hirschstraße 25,

empfehlte sich im Anfertigen von **Polstermöbeln** und **Betten**, sowie in **Vorhängen** und **Decorationen** jeder Art bei Verwendung von gutem Material.

Reparaturen billigt. 43.

Lager von **Polstermöbeln.**

Deutsche Verlagsanstalt
in Stuttgart, Leipzig, Berlin, Wien.

In unserem Verlage erscheint:

Kunst und Kritik.

Aesthetische Schriften

von

Ludwig Pfau.

6 Bände. Jeder Band ist einzeln käuflich.

Soeben wurde hievon ausgegeben:

Erster Band:

Maler und Gemälde.

Artistische Studien.

80. Preis geb. M. 5.—; in Halbfranz M. 6.50.

Zweiter Band:

Bild- und Bauwerke.

Artistische Studien.

80. Preis geb. M. 5.—; in Halbfranz M. 6.50.

Eine der eigenartigsten Erscheinungen auf dem Gebiete der Kunstkritik ist Ludwig Pfau.

Kühn, furchtlos, scharf sind diese Kritiken, aber ebenso frappant wahr als überzeugend und glänzend geschrieben, und niemand wird diese Studien, ohne die feinste Belehrung über zeitgenössische und frühere Kunst empfangen zu haben, aus der Hand legen, und jeder wird bestätigen, daß die Lectüre dieser Essays überaus interessant, sehr pikant und anregend gewesen.

Vorrätig bei **Th. Uriele** in **Karlsruhe**, Kaiserstraße 157.

Unterricht für Herren, Damen und Kinder. Schön- und Geläufig-Schreiben.

Eigene, wissenschaftlich (physiologisch und physiologisch) begründete Schreibmethode.

Buchführung (einfache und doppelte).

Rechnen (kaufm. practisch).

Otto Autenrieth,

37.

Schützenstraße 12, 2. Stock, nächst der Ettlingerstraße.

Löwenrachen.

Heute Anstich einer frischen Sendung feinen **Exportlagerbiers** aus der Bayerischen Aktien-Brauerei **Nischaffenburg** direkt vom Faß.

H. Schindler.

Codes-Anzeige.

Tiefbetrübt machen wir die schmerzliche Mittheilung, daß unsere liebe Gattin, Tochter, Schwester, Schwiegertochter, Schwägerin und Tante

Johanna Meess, geb. Reinhold,

heute Mittag 4 Uhr nach kurzem aber schwerem Leiden im Alter von 22 Jahren sanft entschlafen ist.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Josef Meess, Blechnermeister.

Karlsruhe, den 24. März 1888.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 4 1/2 Uhr vom Trauerhause, Erbprinzenstraße 29, aus statt.

Folgt ein Zweites Blatt.